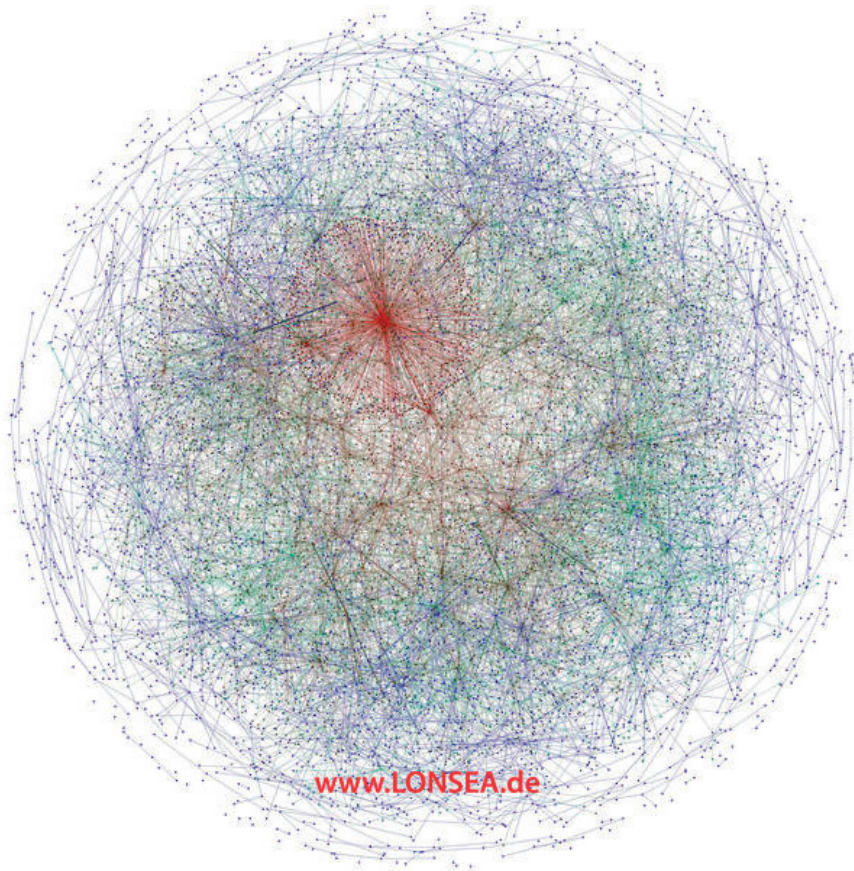


EINLADUNG

zum Vortrag von

**Prof. Dr.
Madeleine Herren-Oesch**
(Europainstitut der Universität Basel)

*Internationale Organisationen
oder die Suche nach dem Sinn
der Globalgeschichte*



Anmeldung

Erbeten bis spätestens 17. März 2015
inz@oeaw.ac.at

19. März 2015
18.00 Uhr
Theatersaal der ÖAW
Sonnenfelsgasse 19
1010 Wien

Internationale Organisationen, vormals ein Spezialgebiet der International Relations Studies, haben im Zuge der Globalgeschichte als paradigmatische Netzwerke, als Institutionen an der Schnittstelle von internationaler Politik und internationaler Zivilgesellschaft an historiographischer Bedeutung gewonnen und sind zu einem unabdingbaren Teil der Globalgeschichte geworden. Doch welche zusätzlichen Erkenntnisse bietet die Geschichte internationaler Organisationen und welche Vorteile verspricht eine historische Analyse? Der Vortrag setzt in den dreißiger Jahren an, diskutiert die globale Reichweite internationaler Organisationen und deren eurozentrische Voreingenommenheit und setzt sich kritisch mit der Haltung der faschistischen Staaten gegenüber Völkerbund und Weltpostverein, transnationalen Bewegungen und grenzübergreifenden epistemic communities auseinander.

PROGRAMM

Begrüßung

Michael Gehler | Direktor des Instituts für
Neuzeit- und Zeitgeschichtsforschung der Österreichischen
Akademie der Wissenschaften und Universität Hildesheim

Vortrag

Madeleine Herren-Oesch | Direktorin des Europainstituts
der Universität Basel

*Internationale Organisationen oder die Suche nach dem Sinn
der Globalgeschichte*